



Rat der
Europäischen Union

127383/EU XXVII. GP
Eingelangt am 18/01/23

Brüssel, den 16. Dezember 2022
(OR. en)

16124/22
ADD 1

JAI 1695	DROIPEN 165
COSI 328	COPEN 450
ENFOPOL 648	FREMP 275
ENFOCUSTOM 179	JAIEX 106
IXIM 298	CFSP/PESC 1733
CT 227	COPS 616
CRIMORG 184	HYBRID 120
FRONT 464	DISINFO 112
ASIM 108	TELECOM 528
VISA 203	DIGIT 248
CYBER 409	COMPET 1045
DATAPROTECT 369	RECH 665
CATS 74	CULT 133

ÜBERMITTLUNGSVERMERK

Absender:	Frau Martine DEPREZ, Direktorin, im Auftrag der Generalsekretärin der Europäischen Kommission
Eingangsdatum:	13. Dezember 2022
Empfänger:	Frau Thérèse BLANCHET, Generalsekretärin des Rates der Europäischen Union
Nr. Komm.dok.:	COM(2022) 745 final ANNEX
Betr.:	ANHANG der MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT Fünfter Fortschrittsbericht über die Umsetzung der EU-Strategie für eine Sicherheitsunion

Die Delegationen erhalten in der Anlage das Dokument COM(2022) 745 final ANNEX.

Anl.: COM(2022) 745 final ANNEX



EUROPÄISCHE
KOMMISSION

Brüssel, den 13.12.2022

COM(2022) 745 final

ANNEX

ANHANG

der

MITTEILUNG DER KOMMISSION AN DAS EUROPÄISCHE PARLAMENT UND DEN RAT

**Fünfter Fortschrittsbericht über die Umsetzung der EU-Strategie für eine
Sicherheitsunion**

Zeichenerklärung:

Dossiers mit Gesetzgebungscharakter: ● = Angenommen ● = In Arbeit ● = Erwartung des Vorschlags der Kommission

Dossiers ohne Gesetzgebungscharakter: ● = Angenommen ● = In Arbeit

Weitere **Initiativen**: Initiativen, die ursprünglich nicht unter den zentralen Maßnahmen der Strategie für eine Sicherheitsunion aufgeführt waren.

Maßnahmen	Aktueller Stand			
I. Ein zukunftsfähiges Sicherheitsumfeld (kritische Infrastruktur, Cybersicherheit, öffentlicher Raum)				
Dossiers mit Gesetzgebungscharakter				
Vorschlag für eine Richtlinie über die Resilienz kritischer Einrichtungen, COM(2020) 829 final.				Von der Kommission am 16.12.2020 angenommen. Förmliche Annahme durch das Parlament am 22.11.2022 und durch den Rat am 8.12.2022.
Überarbeitete Richtlinie über Maßnahmen für ein hohes gemeinsames Cybersicherheitsniveau (NIS-2-Richtlinie), COM(2020) 823 final.				Von der Kommission am 16.12.2020 angenommen. Förmliche Annahme durch das Parlament am 10.11.2022 und durch den Rat am 28.11.2022.
Betriebsstabilität digitaler Systeme des Finanzsektors (DORA-Verordnung und -Richtlinie), COM(2020) 595 final.				Von der Kommission am 24.9.2020 angenommen. Förmliche Annahme durch das Parlament am 10.11.2022 und durch den Rat am 28.12.2022.
Verordnung über die Informationssicherheit in den Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, COM(2022) 119 final.				Von der Kommission am 22.3.2022 angenommen. Die Verhandlungen im Rat und im Europäischen Parlament dauern noch an.
Verordnung zur Festlegung von Maßnahmen für ein hohes gemeinsames Cybersicherheitsniveau in den Organen, Einrichtungen und sonstigen Stellen der Union, COM(2022) 122 final.				Von der Kommission am 22.3.2022 angenommen. Der Rat hat am 18.11.2022 eine allgemeine Ausrichtung festgelegt. Die Verhandlungen im Europäischen Parlament dauern noch an.

Weitere Initiativen	
• Verordnung über horizontale Cybersicherheitsanforderungen für Produkte mit digitalen Elementen, COM(2022) 454 final.	• Von der Kommission am 15.9.2022 angenommen. Die Verhandlungen im Rat dauern noch an. Im Europäischen Parlament steht die Benennung des Berichterstatters noch aus.
Dossiers ohne Gesetzgebungscharakter	
• Cybersicherheitsstrategie der EU, JOIN(2020) 18 final.	 • Von der Kommission am 16.12.2020 angenommen. Im Juni 2021 legten die Kommission und der HR/VP einen gemeinsamen Umsetzungsbericht vor.
• Rechtsrahmen für den europäischen Rahmen für das Verkehrsmanagement unbemannter Luftfahrzeuge (U-space), C(2021) 2671, C(2021) 2672, C(2021) 2673.	• Von der Kommission am 22.4.2021 angenommen. Am 29.11.2022 nahm die Kommission eine neue Drohnenstrategie 2.0 an.
• Einrichtung einer gemeinsamen Cyber-Einheit.	• Die Empfehlung der Kommission zur Einrichtung der Gemeinsamen Cyber-Einheit (JCU) wurde am 23.6.2021 angenommen. Der Rat hat im Oktober 2021 seine Schlussfolgerungen zur Gemeinsamen Cyber-Einheit fertiggestellt.
• Verstärkte Zusammenarbeit zum Schutz des öffentlichen Raums, einschließlich Gebetsstätten.	• Enthalten in der am 9.12.2020 angenommenen EU-Agenda für Terrorismusbekämpfung. Die Kommission hat ein Handbuch herausgegeben, um den Grundsatz der konzeptionsintegrierten Sicherheit im öffentlichen Raum zu fördern.
• Netzkodex zur Cybersicherheit für grenzüberschreitende	• Annahme durch die Kommission voraussichtlich Anfang 2023.

Stromflüsse.	
Unterstützung der Mitgliedstaaten in der Verbesserung ihrer Fähigkeiten zur Begegnung und Abmilderung der Bedrohung durch nicht kooperative Drohnen.	Enthalten in der am 9.12.2020 angenommenen EU-Agenda für Terrorismusbekämpfung. Die Kommission wird in der ersten Hälfte des Jahres 2023 ein Paket zur Drohnenabwehr vorlegen, das aus einer speziellen Mitteilung zur Drohnenabwehr sowie zwei Handbüchern zum Schutz vor Drohnen besteht.
Weitere Initiativen	
Empfehlung des Rates für eine koordinierte Vorgehensweise der Union zur Stärkung der Resilienz kritischer Infrastruktur, COM(2022) 551 final.	Vorschlag von der Kommission am 18.10.2022 angenommen. Annahme durch den Rat am 8.12.2022.
II. Umgang mit sich wandelnden Bedrohungen (Cyberkriminalität, moderne Strafverfolgung, illegale Online-Inhalte, hybride Bedrohungen)	
Dossiers mit Gesetzgebungscharakter	
Vorschläge zur Erkennung und Entfernung von Darstellungen von sexuellem Kindesmissbrauch, COM(2020) 259 final, COM(2022) 209 final.	- Kurzfristiger Vorschlag: Von der Kommission am 10.9.2020 angenommen. Politische Einigung der gesetzgebenden Organe am 29.4.2021. In Kraft getreten am 3.8.2021. - Langfristiger Vorschlag: Von der Kommission am 11.5.2022 angenommen. Die Verhandlungen im Rat dauern noch an.
Vorschlag für eine Verordnung über die Digitalisierung der justiziellen Zusammenarbeit	Von der Kommission am 1.12.2021 angenommen. Der Rat hat am 9.12.2022 eine allgemeine

und des Zugangs zur Justiz in grenzüberschreitenden Zivil-, Handels- und Strafsachen und zur Änderung einiger Rechtsakte im Bereich der justiziellen Zusammenarbeit, COM(2021) 75 final, und Vorschlag für eine Richtlinie im Hinblick auf die Digitalisierung der justiziellen Zusammenarbeit, COM(2021) 760 final.	Ausrichtung festgelegt. Die Verhandlungen im Europäischen Parlament dauern noch an.		
• Gesetz über künstliche Intelligenz, COM(2021) 106 final.	• Von der Kommission am 21.4.2021 angenommen.	• Die Verhandlungen im Europäischen Parlament und im Rat dauern noch an.	•  •  • 
Dossiers ohne Gesetzgebungscharakter			
• EU-Strategie für die Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs von Kindern, COM(2020) 607 final.	• Von der Kommission am 24.7.2020 angenommen.		
• Ausbau der Kapazitäten der Strafverfolgung und der Justiz bei digitalen Ermittlungen.	Verbesserung der Strafverfolgungskapazitäten für digitale Ermittlungen gemäß der am 14.4.2021 angenommenen EU-Strategie zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität.	• 	
• Festlegung eines EU-Konzepts für die Abwehr hybrider Bedrohungen.	Durchgehende Berücksichtigung – abgeschlossen Lageerfassung – abgeschlossen Festlegung sektorspezifischer Referenzwerte für die Resilienz gegenüber hybriden Bedrohungen (Festlegung abgeschlossen, Lückenanalyse im	• 	

	Gänge) Schaffung einer Online-Plattform (im Gange)	
Überprüfung des Protokolls der EU für das operative Vorgehen bei der Abwehr hybrider Bedrohungen (EU Playbook), SWD(2016) 227.	Vorbehaltlich der ausstehenden Ergebnisse der Überprüfung der Krisenbewältigungsmechanismen der EU.	●
III. Schutz der Europäerinnen und Europäer vor Terrorismus und organisierter Kriminalität		
Dossiers mit Gesetzgebungscharakter		
Paket zur Bekämpfung der Geldwäsche: - Vorschlag für eine Verordnung zur Errichtung der Behörde zur Bekämpfung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung und zur Änderung der Verordnungen (EU) Nr. 1093/2010, (EU) Nr. 1094/2010 und (EU) Nr. 1095/2010 (COM(2021) 421 final), - Vorschlag für eine Verordnung zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems für die Zwecke der Geldwäsche oder der Terrorismusfinanzierung (COM(2021) 420 final), - Vorschlag für eine Richtlinie	Von der Kommission am 20.7.2021 angenommen. Der Rat und das Europäische Parlament haben am 29.6.2022 eine politische Einigung über den Vorschlag für eine Verordnung über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte erzielt. Der Text sollte spätestens im zweiten Quartal 2023 offiziell angenommen werden. Der Rat hat im Juni 2022 eine partielle allgemeine Ausrichtung zur Verordnung zur Errichtung der Behörde zur Bekämpfung der Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung festgelegt (ausgenommen die Bestimmungen über Ressourcen und Sitz). Zu den anderen Elementen des Pakets sind die Beratungen in Parlament und Rat noch nicht abgeschlossen.	● ● ●

über die von den Mitgliedstaaten einzurichtenden Mechanismen zur Verhinderung der Nutzung des Finanzsystems zum Zwecke der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung und zur Aufhebung der Richtlinie (EU) 2015/849 (COM(2021) 423 final), – Vorschlag für eine Verordnung über die Übermittlung von Angaben bei Geldtransfers und Transfers bestimmter Kryptowerte (Neufassung) (COM(2021) 42 final).	
Überarbeitung der Verordnung (EU) Nr. 258/2012 zur Einführung von Ausfuhrgenehmigungen für Feuerwaffen sowie von Maßnahmen betreffend deren Einfuhr und Durchfuhr, COM(2022) 480 final.	Von der Kommission am 27.10.2022 angenommen. Die Beratungen im Rat haben begonnen.
Überprüfung der Rechtsvorschriften über die Sicherstellung und Einziehung von Vermögenswerten sowie über Vermögensabschöpfungsstellen, COM(2022) 245 final.	Von der Kommission am 25.5.2022 angenommen. Die Verhandlungen im Rat dauern an. Das Europäische Parlament hat Berichterstatter benannt.
Vorschlag für eine neue Richtlinie über den strafrechtlichen Schutz der Umwelt, COM(2021) 851	Von der Kommission am 15.12.2021 angenommen. Der Rat hat am 9.12.2022 eine allgemeine Ausrichtung festgelegt.

final.	
Überarbeitung des Mandats der Europäischen Beobachtungsstelle für Drogen und Drogensucht, COM(2022) 18 final.	Von der Kommission am 12.1.2022 angenommen. Der Rat hat am 9.6.2022 eine allgemeine Ausrichtung festgelegt. Der Standpunkt des Parlaments wird in den kommenden Tagen erwartet.
Überarbeitung der Richtlinie zur Bekämpfung des Menschenhandels, COM(2022) 732 final.	Annahme durch die Kommission voraussichtlich am 19.12.2022.
Weitere Initiativen	
Vorschlag für einen Beschluss des Rates über die Unterzeichnung – im Namen der Europäischen Union – des Abkommens zwischen der Europäischen Union einerseits und Neuseeland andererseits über den Austausch personenbezogener Daten zwischen der Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Strafverfolgung (Europol) und den für die Bekämpfung von schwerer Kriminalität und Terrorismus zuständigen neuseeländischen Behörden, COM(2022) 207 final.	Von der Kommission am 13.5.2022 angenommen.
Vorschlag für einen Beschluss	Vorschlag für einen Beschluss

des Rates über den Abschluss – im Namen der Europäischen Union – des Abkommens zwischen der Europäischen Union einerseits und Neuseeland andererseits über den Austausch von personenbezogener Daten zwischen der Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Strafverfolgung (Europol) und den für die Bekämpfung von schwerer Kriminalität und Terrorismus zuständigen neuseeländischen Behörden, COM(2022) 208 final.	
• Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen und die Verwendung hochgefährlicher Chemikalien.	• Annahme voraussichtlich im dritten Quartal 2023.
• Empfehlung der Kommission betreffend die freiwilligen Leistungsanforderungen für im öffentlichen Raum genutzte Röntengeräte (außerhalb der Luftfahrt), C(2022) 4179.	• Von der Kommission am 23.6.2022 angenommen.
• Überarbeitung des Aktionsplans der EU zur Bekämpfung des illegalen	• Von der Kommission am 10.11.2022 angenommen.

Artenhandels, COM(2022) 581 final.	
Vorschlag für eine neue Verordnung betreffend die Entwaldung, COM(2021) 706 final.	Von der Kommission am 21.11.2021 angenommen. Der Rat hat am 28.6.2022 eine allgemeine Ausrichtung festgelegt.
Vorschlag für eine Verordnung über die Verbringung von Abfällen, COM(2021) 709 final.	Von der Kommission am 17.11.2021 angenommen. Abstimmung im Parlament in Kürze erwartet. Festlegung einer allgemeinen Ausrichtung im Rat voraussichtlich im ersten Quartal 2023.
Dossiers ohne Gesetzgebungscharakter 	
EU-Agenda für Terrorismusbekämpfung mit verbesserten Maßnahmen zur Bekämpfung der Radikalisierung in der EU, COM(2020) 795 final.	Von der Kommission am 9.12.2020 angenommen.
EU-Strategie zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität, COM(2021) 170 final (mit einer begleitenden Arbeitsunterlage der Kommissionsdienststellen zu EMPACT).	Von der Kommission am 14.4.2021 angenommen.
EU-Strategie zur Bekämpfung des Menschenhandels 2021-2025, COM(2021) 171 final.	Von der Kommission am 14.4.2021 angenommen. Vierter Fortschrittsbericht am 19.12.2022 angenommen.
EU-Agenda zur Drogenbekämpfung und Aktionsplan für den Zeitraum 2021–2025,	Von der Kommission am 24.7.2020 angenommen.

COM(2020) 606 final.	
• EU-Aktionsplan gegen den unerlaubten Handel mit Feuerwaffen (2020–2025), COM(2020) 608 final.	• Von der Kommission am 24.7.2020 angenommen.
• Aufnahme von Verhandlungen mit 13 Drittländern über ihre Zusammenarbeit mit Eurojust.	• Mandat am 1.3.2021 vom Rat angenommen. Die Gespräche zwischen der Kommission und den Drittländern dauern an. Mit vier Ländern wurden die Verhandlungen offiziell aufgenommen: Algerien, Armenien, Kolumbien und Libanon. Mit Armenien wurde eine Einigung über den Text erzielt, das förmliche Annahmeverfahren kann dann eingeleitet werden.
• Neue Zusammenarbeit mit wichtigen Drittstaaten und internationalen Organisationen bei der Terrorismusbekämpfung.	Der EAD führt regelmäßige Dialoge über die Terrorismusbekämpfung mit den folgenden Ländern und internationalen Organisationen: 2022 fanden Dialoge über die Terrorismusbekämpfung mit den Vereinten Nationen, Israel und Indien statt. 2023 stehen die Türkei, Katar und die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) an. Voraussichtlich werden auch Dialoge mit Marokko, Tunesien, Ägypten, Kenia, den USA, dem Königreich Saudi-Arabien und möglicherweise Algerien stattfinden.
• EU-Aktionsplan gegen die Schleusung von Migranten (2021–2025), COM(2021) 171 final.	• Von der Kommission am 29.9.2021 angenommen.
• Europäische Staatsanwaltschaft (EUSa): Empfehlung zu Kooperationsabkommen mit ausgewählten Drittländern.	Die Vorbereitungen sind im Gange. Die EUSa sollte vor Beginn der offiziellen Konsultationen und Verhandlungen mit den einschlägigen Interessenträgern eine Liste vorrangiger Drittländer, mit denen die Zusammenarbeit verstärkt werden sollte, vorlegen und erörtern.

Weitere Initiativen			
EU-Aktionsplan zur Bekämpfung des illegalen Handels mit Kulturgütern, COM(2022) 800 final.	Von der Kommission am 13.12.2022 angenommen.	●	
IV. Eine starke europäische Sicherheitsgemeinschaft			
Dossiers mit Gesetzgebungscharakter			
Stärkung des Mandats von Europol, COM(2020) 796 final.	Von der Kommission am 9.12.2020 angenommen. Politische Einigung am 1.2.2022 erzielt. In Kraft getreten am 28.6.2022.	●	●
Überarbeitung der Prümer Beschlüsse, COM(2021) 784 final.	Von der Kommission am 8.12.2021 angenommen. Verhandlungen noch nicht abgeschlossen.	●	●
Vorschläge zur Modernisierung der bestehenden Vorschriften für den Datenaustausch und die Zusammenarbeit bei der Strafverfolgung innerhalb der EU und zur Schaffung eines EU-Kodex für die polizeiliche Zusammenarbeit, COM(2021) 782 final und COM(2021) 780 final.	Angenommen am 8.12.2021. Maßnahmenpaket bestehend aus einer Richtlinie über den Informationsaustausch zwischen den Strafverfolgungsbehörden der Mitgliedstaaten und einer Empfehlung des Rates für die operative polizeiliche Zusammenarbeit. Empfehlung des Rates am 9.6.2022 angenommen. Politische Einigung der beiden gesetzgebenden Organe über die Richtlinie über den Informationsaustausch am 29.11.2022.	●	●
Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Kompetenzzentrums für Cybersicherheit in Industrie, Technologie und Forschung	Von der Kommission im Mai 2021 angenommen. Verordnung zur Einrichtung des Kompetenzzentrums und des Netzes am 28.6.2021 in Kraft getreten.	●	●

und des Netzes nationaler Koordinierungszentren, COM(2018) 630 final.				
- Überarbeitung der Richtlinie über vorab übermittelte Fluggastdaten, COM(2022) 729 final. - COM(2022) 731 final.	Von der Kommission am 13.12.2022 angenommen.	●	●	●
Digitaler Informationsaustausch in Fällen grenzüberschreitenden Terrorismus, COM(2021) 757 final.	Von der Kommission am 1.12.2021 angenommen. Der Rat hat am 9.6.2022 eine allgemeine Ausrichtung festgelegt. Arbeiten im Europäischen Parlament dauern an.	●	●	●
IT-Kooperationsplattform für gemeinsame Ermittlungsgruppen, COM(2021) 756 final.	Von der Kommission am 1.12.2021 angenommen. Der Rat hat am 9.6.2022 eine allgemeine Ausrichtung festgelegt. Bericht des Europäischen Parlaments am 10.10.2022 angenommen. Derzeit finden Trilogie statt.	●	●	●
Rahmen für den gegenseitigen Zugang von Beamten vor Ort zu sicherheitsbezogenen Informationen zwischen der EU und wichtigen Drittländern zur Abwehr gemeinsamer Sicherheitsbedrohungen.	In Arbeit.	●	●	●

Weitere Initiativen		
Verordnung zur Erweiterung des Mandats des Europäischen Zentrums für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC), COM(2020) 320 final.	Von der Kommission am 11.11.2020 angenommen. Vom Rat am 24.10.2022 und vom Europäischen Parlament am 4.10.2022 angenommen.	● ● ● ●
Verordnung zu schwerwiegenden grenzüberschreitenden Gesundheitsgefahren, COM(2020) 727 final	Von der Kommission am 11.11.2020 angenommen. Vom Rat am 24.10.2022 und vom Europäischen Parlament am 4.10.2022 angenommen.	● ● ● ●
Verordnung über die Überprüfung ausländischer Direktinvestitionen in der Europäischen Union, COM(2017) 487 final.	Von der Kommission am 13.9.2017 angenommen. Vom Europäischen Parlament am 14.9.2019 und vom Rat am 5.3.2019 angenommen. In Kraft getreten am 11.10.2020.	● ● ● ●
Verordnung (EU) 2021/821 betreffend Güter mit doppeltem Verwendungszweck (Neufassung).	Von der Kommission am 28.9.2016 angenommen. Annahme durch das Europäische Parlament am 25.3.2021 und durch den Rat am 10.5.2021. In Kraft getreten am 8.9.2021.	● ● ● ●
Dossiers ohne Gesetzgebungscharakter		
Arbeitsprogramm 2021–2022 für Cluster 3 („Zivile Sicherheit für die Gesellschaft“) des Programms „Horizont Europa“, Durchführungrechtsakt.	(Über den HE-Programmausschuss) von den Mitgliedstaaten im Juni 2021 angenommen.	●
Aktualisierung der externen Dimension der EU-Politik zu Fluggastdatensätzen.	In Arbeit.	●

• Höhere Sicherheitsstandards für Personalausweise und Aufenthaltsdokumente (Umsetzung der Verordnung (EU) 2019/1157).	Im Gange (Die Mitgliedstaaten haben im August 2021 mit der Ausstellung von Personalausweisen und Aufenthaltsdokumenten nach strengeren Sicherheitsstandards begonnen).	●
• Europäisches Innovationszentrum für innere Sicherheit.	Als kollaboratives Netz zur Unterstützung der Innovationslabore dienendes Zentrum errichtet. Das Team des Zentrums hält regelmäßig (alle zwei Wochen) Sitzungen ab.	●
• Empfehlung der Kommission an den Rat zur Aufnahme von Verhandlungen mit Interpol.	• Zwei Beschlüsse des Rates zur Aufnahme von Verhandlungen mit Interpol über die Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens, angenommen am 14.7.2021. Verhandlungen im Gange (aufgenommen im Dezember 2021).	●
• Intensivierung und Verbesserung des Austauschs von Strafregisterinformationen (ECRIS und ECRIS-TCN).	• Stellungnahme der Kommission zu den technischen Spezifikationen von eu-LISA für das ECRIS-TCN am 2.6.2021 angenommen. • Durchführungsbeschluss zum ECRIS-TCN von den Mitgliedstaaten am 6.10.2022 angenommen. • Annahme durch die Kommission am 14.12.2022.	●
Weitere Initiativen		
• Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament und den Rat – Erster Bericht über die Anwendung und Wirkungsweise der Richtlinie (EU) 2016/680 (Richtlinie zum Datenschutz bei der Strafverfolgung), COM(2022) 364 final.	• Von der Kommission am 25.7.2022 angenommen.	●

